

Steuerjuristinnen und Steuerjuristen (m/w/d) – Steuerrecht lehren und gestalten

Sie interessieren sich für Politik und Steuern? Dann gestalten Sie bei uns im Bundesministerium der Finanzen (BMF) die Zukunft und Modernisierung unseres Landes aktiv mit.

Für unsere vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben im Steuerbereich suchen wir engagierte Volljuristinnen und Volljuristen als Dozentinnen und Dozenten für die Bundesfinanzakademie oder als Referentinnen und Referenten für die Steuerabteilung. Es erwartet Sie ein attraktiver Arbeitsplatz mitten in Berlin, der Ihnen neben Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten sichere und flexible Arbeitsbedingungen bietet.

Dienstort: Berlin (Dozentinnen und Dozenten: Lehrveranstaltungen finden teilweise auch am Standort in Brühl statt)

Ihre Aufgaben

Dozentinnen und Dozenten an der Bundesfinanzakademie:

- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von Lehr- bzw. Fortbildungsveranstaltungen im Steuerrecht für (angehende) Führungskräfte der Steuerverwaltungen des Bundes und der Länder sowie
- Begleitung steuerrechtlicher Module beim Masterstudiengang für Aufstiegsbeamtinnen und Aufstiegsbeamte an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Referentinnen und Referenten in der Steuerabteilung:

- Gestaltung und Umsetzung nationaler, europäischer und internationaler Steuerpolitik

Ihr Profil

- Volljuristin bzw. Volljurist mit Abschluss eines juristischen Staatsexamens mindestens mit der Note „vollbefriedigend“ und des anderen mindestens mit der Note „befriedigend“
oder
Abschluss beider juristischer Staatsexamen mit der Note „befriedigend“ (insgesamt mindestens 16 Punkte) sowie einschlägiger Berufserfahrung
- Kenntnisse im Steuerrecht, insbesondere auf den Gebieten Körperschaftsteuer, Einkommensteuer, Bilanzsteuer, Umsatzsteuer, Umwandlungssteuer und internationales Steuerrecht, erworben z. B. durch die juristische Ausbildung und/oder anschließende Berufserfahrung
- Gute Englischkenntnisse oder Fremdsprachenkenntnisse in einer anderen Sprache der Europäischen Union
- Darüber hinaus sollten Sie die Fähigkeit besitzen, sich schnell in neue und wechselnde Aufgabenstellungen einzuarbeiten und komplexe Sachverhalte systematisch zu bearbeiten. Insbesondere Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Entscheidungs- und Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick und Teamfähigkeit zeichnen Ihre Persönlichkeit aus.

Weitere Anforderungen für Dozentinnen und Dozenten:

- Lehr- bzw. Vortragserfahrung im Steuerrecht (in Präsenz und Online) sind von Vorteil
- Fähigkeit, Anforderungen an die Aus- und Fortbildung zukunftsorientiert und digital weiterzuentwickeln sowie inhaltlich und didaktisch in ein praxisgerechtes Programm umzusetzen
- Erfahrungen in der übergreifenden und konzeptionellen Arbeit (z. B. im Rahmen von Projekten)

Wir bieten Ihnen

- einen verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz mit hoher gesellschaftlicher und politischer Relevanz;
- wechselnde Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen des Ministeriums sowie internationale Verwendungen in deutschen Botschaften oder supra- bzw. internationalen Organisationen (z. B. EU-Kommission, EuGH, OECD);
- eine Einstellung im Beamtenverhältnis auf Probe (Besoldungsgruppe A 13), soweit die beamtenrechtlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Beamtinnen und Beamte aus anderen Verwaltungen werden in ihrem bisherigen Amt (max. Besoldungsgruppe A 14) nach einer vorhergehenden ca. sechsmonatigen Abordnung versetzt. Zudem erhalten Sie die sog. „Ministerialzulage“. Bei der Stufenzuordnung in der Besoldung oder nach dem TVöD wird Ihr bisheriger Werdegang berücksichtigt.
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten, Teilzeitbeschäftigung, mobiler Arbeit/Telearbeit (Homeoffice) sowie einer eigenen Kita auf dem Gelände des BMF;
- individuelle Fortbildungen, z. B. für Dozentinnen und Dozenten berufspädagogische Schulungen;
- Aktivitäten zur Gesundheitsförderung.

Für das BMF ist die Gleichstellung von Frauen und Männern ein wichtiges Ziel. Es ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Das BMF unterstützt die Eingliederung schwerbehinderter Bewerberinnen und Bewerber und begrüßt daher deren Bewerbungen. Soweit bei schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern ein zeitlicher Kausalzusammenhang zwischen dem Eintritt der Schwerbehinderung und dem Ablegen eines der beiden Examina nachweisbar ist, wird der Abschluss beider Examina mindestens mit der Note „befriedigend“ vorausgesetzt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich und arbeiten Sie in unserem Team

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige [Online-Bewerbung](https://www.interamt.de) über www.interamt.de, Stellen-ID 689191, bis zum **18. Juli 2021**. Zur Bewerberauswahl findet voraussichtlich in der **34. oder 35. Kalenderwoche** ein Auswahlverfahren (per Videokonferenz) statt.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne unser Personalgewinnungsteam (Tel.: 03018 682 - 1212, E-Mail: Bewerbung@bmf.bund.de). Weitere Informationen über das BMF, das [Ministerium als Arbeitgeber](#) sowie zum [Datenschutz bei Bewerbungen](#) finden Sie im Internet unter www.bundesfinanzministerium.de.

Über künftige Stellenausschreibungen informiert Sie unser [Newsletter](#).

